

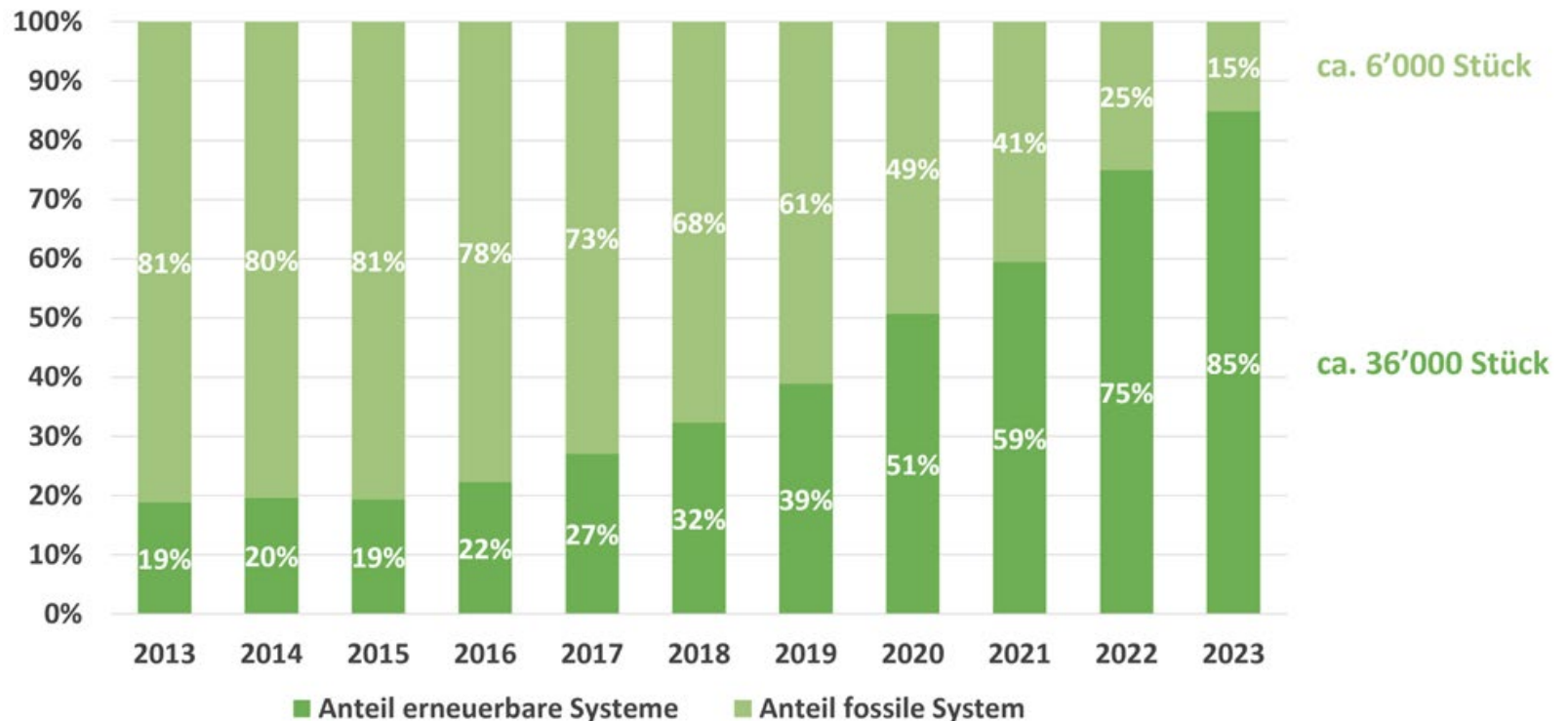
Präsentation Energieapéro beider Basel 12.11.2025

Wärmetransformation in den Gemeinden planen

Wieso das Gasnetz stilllegen?

Wieso das Gasnetz stilllegen?

- Der Gasabsatz geht je länger je mehr zurück



Wieso das Gasnetz stilllegen?

- Der Einsatz von Erdgas:
 - bedeutet Abhängigkeit / instabile Preise
 - widerspricht energiepolitischen Zielen Bund / Kanton
- Potenzial erneuerbarer Gase ist beschränkt (und teuer)
 - Inländisches Biogas: max. 10% heutiger Verbrauch
 - Erneuerbare Gase: hohe Kosten / ungünstiger Wirkungsgrad (hoher Strombedarf)
 - Macht in Zukunft dort Sinn, wo keine geeigneten Alternativen bestehen (z.B. Prozesswärme)

Wieso das Gasnetz stilllegen?

- Unverminderte Aufrechterhaltung der Gasversorgung führt zu steigenden Kosten:
 - Umlage von Ersatzinvestitionen auf immer weniger Bezüger
 - Steigende Energiekosten für erneuerbare Gase
- Nichts tun ist keine Lösung!
Ersatz bestehender Leitungen ist zu vermeiden

Netto-Null-kompatible Energieplanung

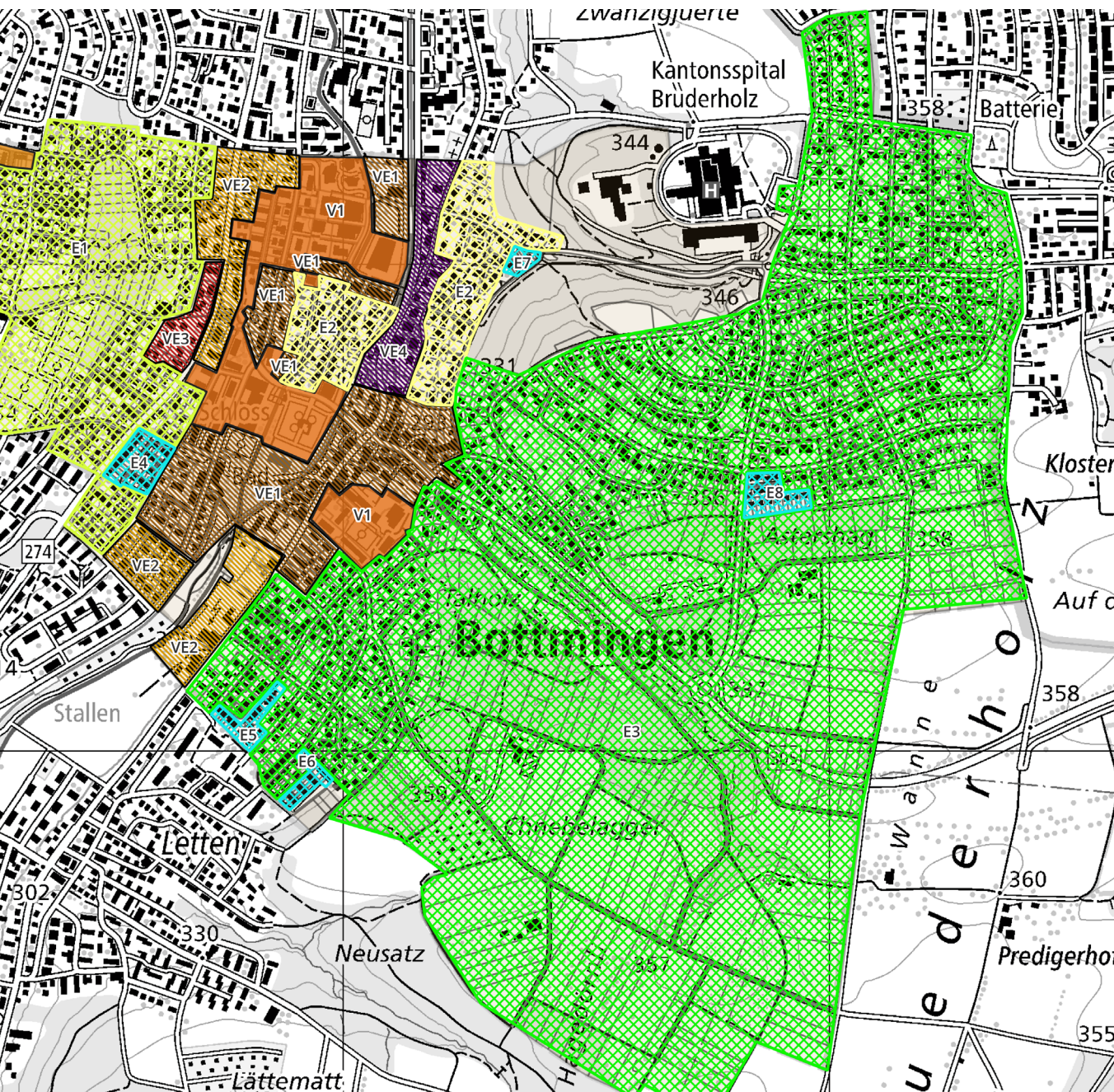
Anforderung an Energieplanung mit Netto-Null-Ziel / Gasnetzstilllegung:

- Flächendeckend ideale Wärmeversorgung aufzeigen, d.h. auch:
 - ausserhalb der Wärmeverbünde
 - in Situationen, wo Wärmepumpen aufgrund der örtlichen Verhältnisse u.U. schwierig/unmöglich sind (z.B. Altstädte / Dorfzentren / Reihen-EFH)
- Perimeter der Wärmeverbünde überprüfen:
 - speziell, wo andere Lösungen schwierig/unmöglich
 - bessere wirtschaftliche Voraussetzungen (Alternative ist Wärmepumpe - nicht mehr Ersatz der Öl-/Gasheizung)

Anforderung an Energieplanung mit Netto-Null-Ziel / Gasnetzstilllegung:

- Ältere Planungen müssen überprüft und u.U. angepasst werden
 - ohne Netto-Null-Ziel / Gasnetzstilllegungsplanung wurden «low-hanging fruits» gesucht
 - flächendeckende Lösung war nicht gefragt





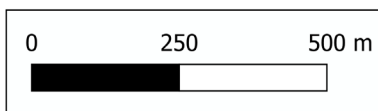
Energieplankarte Gemeinde Bottmingen

- V1 - Verbundgebiet
WV Leimental
- VE1 - Erweiterungsgebiet
WV Leimental Zentrum + Wuhrmatt
- VE2 - Erweiterungsgebiet
WV Leimental West + Chrummatt
- VE3 - Erweiterungsgebiet
WV Leimental Kreuzackerweg
- VE4 - Erweiterungsgebiet
WV Leimental Baslerstrasse Ost
- V2 - Kleinverbundgebiet Fuchshagweg
- E1 - Eignungsgebiet Individuallösungen
Fuggshag + Stallen
- E2 - Eignungsgebiet Individuallösungen
Hofmatt + Ruchholz
- E3 - Eignungsgebiet Individuallösungen
Ost
- E4 - Eignungsgebiet Mikro- oder Nanoverbund
Haselrain
- E5 - Eignungsgebiet Mikro- oder Nanoverbund
Ussertal
- E6 - Eignungsgebiet Mikro- oder Nanoverbund
Talhübel
- E7 - Eignungsgebiet Mikro- oder Nanoverbund
Ruchholz
- E8 - Eignungsgebiet Mikro- oder Nanoverbund
Brändelstal

Energieplankarte Gemeinde Bottmingen

Version: 03.09.2024

Massstab 1 : 7'500



Gasnetzstilllegung: Planung und Kommunikation



Inhalt / Ziel:

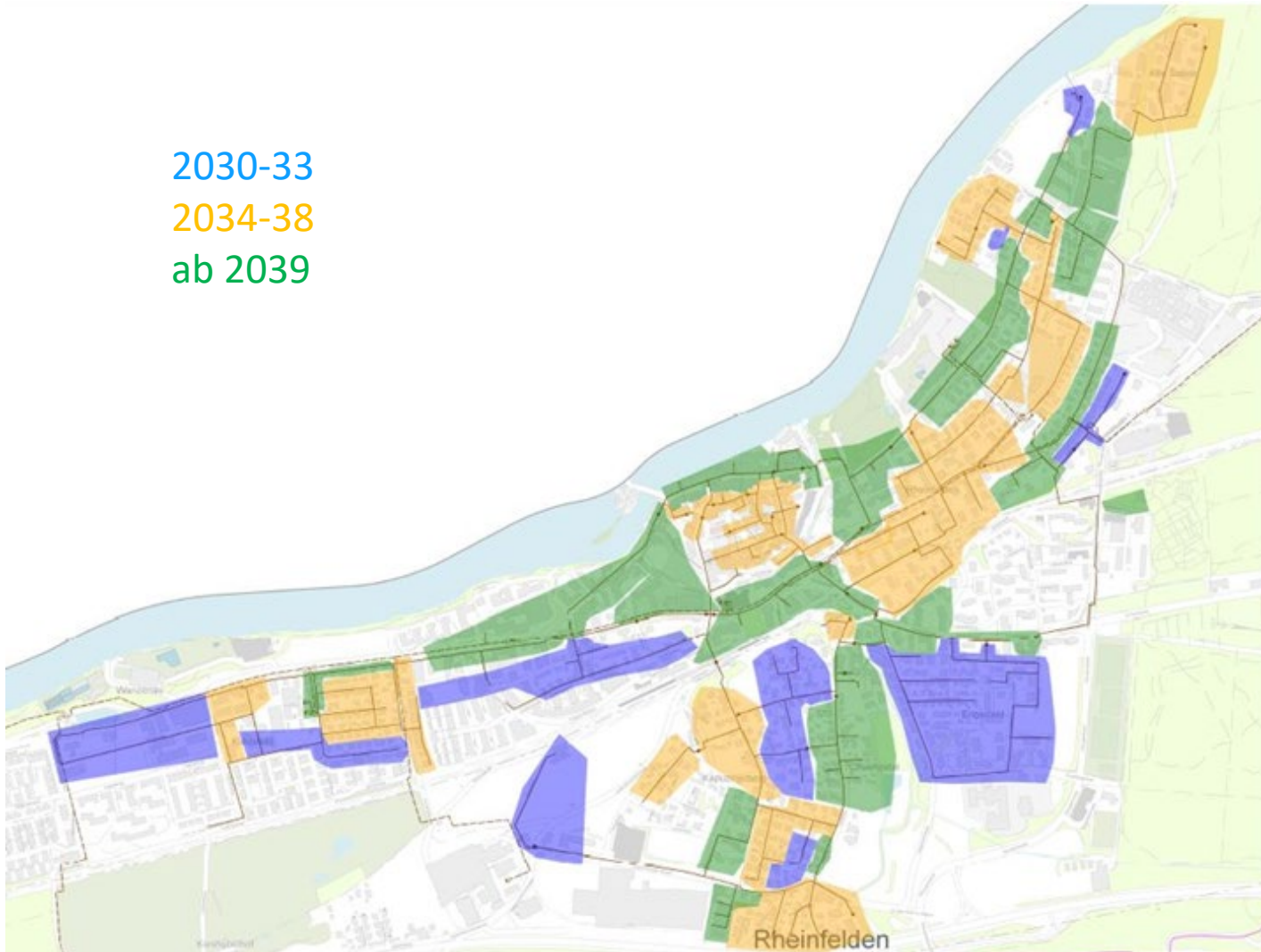
- Zeitliche/fachliche Koordination zwischen:
 - Rückzug Gasnetz
 - Verfügbarkeit von Alternativen (insb. Ausbau Wärmeverbünde)
 - Strassenbauprojekte (z.B. Wasserversorgung)
 - *Ausbau Elektrizitätsnetz*
- strassen- resp. gebäudescharfe Planung mit Zeithorizont
 - ✓ Reduktion der Kosten und Baustellen
 - ✓ Grundlage für frühzeitige Information der LiegenschaftseigentümerInnen

Ergebnis Gasnetzstilllegung:

2030-33

2034-38

ab 2039



Kommunikation (Rheinfelden):


Ihre Adresse

Kapuzinergasse 31

Optionen Energieträger


- Wärmeverbund
- Luft-Wärmepumpe
- Grundwasser-Wärmepumpe
- Erdsonden-Wärmepumpe
- Holz
- Gas**

In Ihrer Strasse ist das Gasnetz vorhanden und wird voraussichtlich zwischen 2034-2038 stillgelegt. Beziehen Sie Gas zum Heizen oder Kochen (exkl. Prozessgas für Industrie) werden Sie mindestens fünf Jahre vor der Stilllegung von IWB informiert. Die Erneuerung Ihrer Gasheizung ist aufgrund des neuen



Letzte Aktualisierung Januar 2025 | Impressum

KOPA



Mit Unterstützung von

Kommunikation (Rheinfelden):

- Lancierung Plattform Januar 2025:
 - 400 TeilnehmerInnen
- Folgeveranstaltung Heizungersatz Oktober 2025:
 - 170 TeilnehmerInnen
- jeweils gut 1h Referate anschliessend Informationstische mit individueller Beratung durch Fachleute



Erfahrungen / Erfolgsfaktoren



Erfahrungen:



- sehr positive Resonanz / Rückmeldungen
 - frühzeitige Kommunikation wird wertgeschätzt
 - Stilllegung wird bisher nicht in Frage gestellt
 - drängendste Frage:
Verfügbarkeit Wärmeverbünde
 - teilweise Kritik an Propagierung Gas
«bis vor wenigen Jahren»

Erfolgsfaktoren:

- Hintergrund der Stilllegung nachvollziehbar erklären
 1. Wärmetransformation findet bereits statt
 2. Ersatz von Gasleitungen wirtschaftlich problematisch
 3. Energiepolitische Ziele
- Rahmenbedingungen für Stilllegung klären und kommunizieren
 - Alternative vorhanden (z.B. WV in Altstadt)
 - konkrete Stilllegung min. 5 Jahre vorher angekündigt
 - Restwertentschädigung

Erfolgsfaktoren:

- Unsicherheiten / Herausforderungen offen kommunizieren
- Unterstützung bieten
 - Lösungssuche für besondere Herausforderungen (insbesondere Beratung)
 - Unterstützung zur Entwicklung von Mikro-/Nano-wärmeverbünden (organisatorisch / ev. finanziell)
- Gemeinsamer, abgestimmter Auftritt Gemeinde / EVU
- Rheinfelden: fortgeschrittene Wärmetransformation

KONTAKT

ENCO
Energie-Consulting AG

Byfangweg 53
4051 Basel

Tel. +41 61 965 99 00
Fax. +41 61 965 99 01

info@enco-ag.ch

www.enco-ag.ch

